

Presse-Information



BASF schließt Akquisition von Chemetall ab

BASF hat heute (14. Dezember 2016) den Kauf von Chemetall abgeschlossen und übernimmt damit das globale Geschäft für Oberflächenbehandlung von Albemarle. Mit der Akquisition erweitert der Unternehmensbereich Coatings von BASF sein Portfolio, um ein noch umfassenderer Lösungsanbieter zu werden.

BASF verbindet ihr Know-how in Chemie und Beschichtungsanwendungen mit der marktführenden Expertise von Chemetall im Bereich der Oberflächenbehandlung. Die vereinten Geschäfte werden jeweils von der globalen Infrastruktur, der Größe und dem Marktzugang des anderen profitieren. Die beispiellose Lösungskompetenz für Kunden wird neue Wachstumschancen eröffnen.

„Wir heißen unsere neuen Kollegen herzlich willkommen. Mit der Akquisition von Chemetall können wir unseren Markt deutlich ausbauen. Durch die Kombination der Expertise und Innovationskraft zweier globaler Marktführer werden wir Innovationen beschleunigen und unsere Kunden noch erfolgreicher machen“, sagt Markus Kamieth, Leiter des BASF-Unternehmensbereichs Coatings.

Chemetall entwickelt und produziert maßgeschneiderte Technologie- und Systemlösungen für die Oberflächentechnik. Die Produkte des Unternehmens schützen Metalle vor Korrosion und erleichtern das Verformen und Bearbeiten von Metallen. Sie bereiten Oberflächen optimal auf den Lackierprozess vor und stellen die Haftung von Lacken sicher. Diese Chemikalien finden Anwendung in vielen Branchen und Märkten, unter anderem in der Automobil- und

14. Dezember 2016
P375/16

Wirtschaftspresse

Christine Haupt
Telefon: +49 621 60-41040
christine.haupt@basf.com

Fachpresse

Jörg Zumkley
Telefon: +49 2501 14-3453
joerg.zumkley@basf.com

BASF SE
67056 Ludwigshafen
Telefon: +49 621 60-0
<http://www.basf.com>
Media Relations
Telefon: +49 621 60-20916
presse.kontakt@basf.com

Luftfahrtindustrie sowie in der Aluminiumveredelung und der metallverarbeitenden Industrie. Der Umsatz von Chemetall für das Gesamtjahr 2015 lag bei 845 Millionen US\$.

Um eine reibungslose Integration von Chemetall vorzubereiten, hat BASF ein globales Team für das Integrationsmanagement gebildet. Es wird die Geschäftskontinuität und die Erfüllung der Kundenbedürfnisse sicherstellen.

Über den Unternehmensbereich Coatings der BASF

Der Unternehmensbereich Coatings von BASF verfügt über eine globale Expertise in der Entwicklung, Produktion und Vermarktung innovativer Fahrzeug-, Autoreparatur- und Industrielacke sowie Bautenanstrichmittel. Wir schaffen zukunftsweisende Lösungen und fördern Innovation, Design und neue Anwendungsmöglichkeiten, um die Bedürfnisse unserer Partner weltweit zu erfüllen. Unsere Kunden profitieren von unseren Fachkenntnissen und den Ressourcen interdisziplinärer, global arbeitender Teams in Europa, Nordamerika, Südamerika und Asien-Pazifik. Im Jahr 2015 erzielte der Unternehmensbereich Coatings weltweit einen Umsatz von rund 3,2 Milliarden €.

2016 erwarb BASF Chemetall, einen weltweit führenden Anbieter angewandter Oberflächenbehandlungen von Metall-, Plastik- und Glassubstraten für zahlreiche Industrien und Märkte. Mit dieser Erweiterung des Portfolios wird BASF ein noch umfassenderer Lösungsanbieter im Bereich Coatings.

Solutions beyond your imagination – Coatings by BASF. Mehr über den Unternehmensbereich Coatings von BASF und dessen Produkte finden Sie im Internet unter www.basf-coatings.com.

Über BASF

BASF steht für Chemie, die verbindet – für eine nachhaltige Zukunft. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 112.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in den Segmenten Chemicals, Performance Products, Functional Materials & Solutions, Agricultural Solutions und Oil & Gas zusammengefasst. BASF erzielte 2015 weltweit einen Umsatz von mehr als 70 Milliarden €. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (BAS). Weitere Informationen unter www.basf.com.